

Projektbericht Architekturtage 2019



INHALT

Facts & Figures	3
Impressionen aus den Bundesländern	
- Burgenland	4
- Kärnten	5
- Niederösterreich	6
- Oberösterreich	7
- Salzburg	8
- Steiermark	9
- Tirol	10
- Vorarlberg	11
- Wien	12
Kinder- und Jugendprogramm	13
Bildergalerie	14
Design/Gimmicks	15
Kommunikationsmittel	16
Presse	17
Medienstatistik	18
Partner & Sponsoren	19-20
Kuratierung und Impressum	21-22

Das waren die Architekturtage 2019

Am **24. und 25. Mai** fand in Österreich die **10. Ausgabe** der Architekturtage statt, der größten biennalen Veranstaltung für Architektur und Baukultur.

RAUM MACHT KLIMA. In allen Bundesländern machten die Architekturtage Architektur für alle erlebbar. Die Programme zeigten dabei unterschiedlichste Facetten des Themas Klima aus architektonischer, raumplanerischer, sozialer, gesellschaftlicher sowie ökologischer Perspektive und verdeutlichten, wie vielfältig unser Alltag von klimatischen Entwicklungen bestimmt wird.

In geführten Spaziergängen und kuratierten Touren, Gesprächen mit Architekturschaffenden, kreativen Interventionen, Atelier- und Baustellenbesuchen wurde der Begriff Klima in breitem Verständnis thematisiert. Damit schärften die Architekturtage auch 2019 das Bewusstsein für nachhaltige, gute Gestaltung und trugen dazu bei, Architektur vielfältig wahrzunehmen. Im Rahmen des österreichweiten Programmpunktes „Zu Gast bei...“ öffneten mehr als 100 Architektinnen und Architekten ihre Ateliers und Baustellen.

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur Salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
ÖGFA - Österreichische Gesellschaft für Architektur
Az W Architekturzentrum Wien

Im **Burgenland** fand am Freitag, dem 24. Mai die Finissage zur aktuellen Ausstellung „**Global | Lokal. Moderne Iranische Architektur**“ statt, in der zeitgenössische Beispiele für klimagerechtes Bauen in der Region gezeigt wurden. Zahlreiche BesucherInnen nutzten die Möglichkeit an der Führung durch die Ausstellungsräumlichkeiten der Architekturgalerie **RAUMBURGENLAND CONTEMPORARY** im Zentrum der Landeshauptstadt Eisenstadt teilzunehmen.

Danach wurde das aktuelle Filmprogramm zur Serie **STINFORM** gezeigt. Die ausgewählten und besprochenen Orte Kapuvar (HU), Galanta (SK) und Grado (IT) spannten einen thematischen Bogen zu Kleinstädten der ehemaligen k.u.k.-Monarchie. Die Präsentation der aktuellen Publikation „**25 Jahre Baukulturvermittlung im Burgenland**“ des ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND bildete den Abschluss eines gut besuchten Freitagabends. Am Samstag, dem 25. Mai, nahmen zahlreiche begeisterte BesucherInnen an der Busexkursion zu unterschiedlichen Bauten im Mittelburgenland teil.



Architekturgalerie Burgenland © Rainer Schoditsch



Exkursion im Mittelburgenland © Rainer Schoditsch

In **Kärnten** wurden bei geführten Stadtpaziergängen durch Klagenfurt unterschiedliche Aspekte des Umräumens erfahr- und erlebbar gemacht. ArchitektInnen öffneten ihre Ateliers und Baustellen und luden zum Gespräch ein. Das neue **ZT:HAUS** in der Bahnhofstraße konnte ebenfalls besucht werden und im Volkskino Klagenfurt wurden zwei spannende Architekturfilme gezeigt. Eine brachliegende Kegelbahn im Klagenfurter Stadtteil Waidmannsdorf wurde zu neuem Leben erweckt und eine begleitende Ausstellung zeigte die Geschichte der Liegenschaft und ihre Potenziale für den wachsenden Stadtteil. Die Fachhochschule Kärnten in Spittal an der Drau veranstaltete ein Symposium rund um den **Baustoff Ziegel** und lud zu einer ganztägigen Busexkursion zu besonderen Architekturbeispielen in Kärnten ein. Den Abschluss bildete Samstagabend das Architekturfest im Architektur Haus Kärnten und die **Land-Luft-Ausstellung** mit Beispielen zukunftsfähiger Gemeindeentwicklung in Österreich und Deutschland.



LandLuft-Ausstellung © Arnold Poeschl



Spazier mit mir durch Klagenfurt © Helga Rader

In diesem Jahr konzentrierten sich die Architekturtage in **Niederösterreich** auf St. Pölten – nicht zuletzt aufgrund aktueller Bemühungen, 2024 als Europäische Kulturhauptstadt zu fungieren. Unabhängig davon erfährt **St. Pölten** durch die ausgebauten Westbahnstrecke seit einigen Jahren einen beständigen Zuzug und ein damit verbundenes Wachstum. Im Mittelpunkt der Architekturtage 2019 stand dabei die Frage, wie man die Entwicklung der Stadt möglichst **klimaschonend gestaltet**. Das Programm bot unterschiedliche Fahrradexkursionen und Stadtwanderungen, die als geführte Touren angeboten wurden und die Klimatauglichkeit des bisher Gebauten unter die Lupe nahmen. Weiters gab es Vorträge und Diskurse über die Umweltverträglichkeit unterschiedlicher Baustoffe sowie eine Ausstellung des Projekts „**Haltestellen der Zukunft**“ der SchülerInnen der Bundesbildungsanstalt für Sozialpädagogik und des BORG St. Pölten.



Schulproj. „Haltestellen der Zukunft“ © Manfred Schimek



Stadtrundgang St. Pölten © Manfred Schimek

In **Oberösterreich** erstreckte sich das Programm von Linz über Ried im Innkreis bis nach Aigen-Schlägl und Wels. Am Linzer Hauptplatz diente eine gut sichtbare temporäre Architektur als Ort der Baukulturvermittlung im Rahmen der Architekturtage 2019. Die Ausstellung **Sichtbar!** vereinte Projekte, die ökologische, soziale und städtebauliche Aspekte in den Fokus rücken und so das Thema „Raum Macht Klima“ aufgreifen. Als **Festivalzentrum** war sie gleichzeitig Startpunkt für geführte Thementouren: Am 24. und 25. Mai fanden von ArchitektInnen begleitete Radtouren und Spaziergänge zu aktuellen, geplanten und gebauten Projekten in Linz statt.

In Kooperation mit dem **Haslacher Architekturfrühling** fanden in Aigen-Schlägl mehrere Vorträge und Führungen statt, die bei den BesucherInnen großen Anklang fanden. Im Programmkino Wels konnte man indes mit dem Film „**Renzo Piano – Architekt des Lichts**“ in die Welt des italienischen Architekten und dessen Schaffensprozess eintauchen.

In Ried fanden zahlreiche Ausstellungen, Touren und Diskussionen zwischen BesucherInnen und ArchitektInnen statt, bei denen das „**Meißlhaus am Roßmarkt**“ als Treffpunkt und Ausstellungsraum fungierte.



Ausstellung Sichtbar! © Violetta Walkobinger



Ausstellung im Meißlhaus, Ried © Nico Schossleitner

In **Salzburg** fand am Freitagabend des 24. Mai die Eröffnung der Ausstellung zum Holzbaupreis Salzburg 2019 statt, der dieses Jahr bereits zum 6. Mal verliehen wurde. Ebenfalls am 24. Mai konnten unter dem Motto „**Landluft schnuppern**“ klimatisch ausgezeichnete Holzbauten in Salzburg besucht werden. Hier gab es unter anderem die Möglichkeit, im Rahmen einer Busexkursion, das **Smart-City Wohnprojekt Sonnengarten Limberg**, das auf ein zukunftsfähiges Mobilitätskonzept setzt, zu besichtigen und an der anschließenden Diskussionsrunde teilzunehmen.

Rund um das Thema **Klima im Quartier** führten Architektinnen und Architekten im **Stadtteil Riedenburg** am 24. und 25. Mai durch ihr Grätzl und diskutierten mit den TeilnehmerInnen und AnrainerInnen dabei über Qualitäten, aber auch Mängel und Wünschenswertes im Stadtteil.

Teil des diesjährigen Programms war auch eine Lesung von Wojciech Czaja aus seinem Buch „**Hektopolis**“, in dem er in kurzen Miniaturen dem Flair von 100 Städten nachspürt.



Lesung Wojciech Czaja © Sabine Bruckner



„Landluft schnuppern!“ © Andrea Rosenberger

Die zehnte Ausgabe der Architekturtage in der **Steiermark** entstand in besonders enger Zusammenarbeit mit den Architekturschaffenden. Den Auftakt machte bereits am 23. Mai ein rauschendes Eröffnungsfest mit einer **Jam-Session** musikalisch aktiver ArchitektInnen und BauingenieurInnen. Am 24. und 25. Mai öffneten zahlreiche Architekturbüros in Graz und der Steiermark ihre Ateliers und Baustellen für Interessierte.

Eine Fahrradtour zum Thema „**Wohnen in Graz**“, Rundgänge durch das Gebiet Reininghaus und dem ehemaligen Industriegebiet der Helmut List Halle sowie Busexkursionen in unterschiedliche Regionen der Steiermark vervollständigten das Programm. So nutzten zahlreiche TeilnehmerInnen der Architekturtage die Chance, **innovative Holzbauten** im Ausseerland zu besichtigen und weitere Projekte in der Steiermark zu besuchen – vom umgebauten Kellerstöckl bis zum Einfamilienhaus in Holz- und Strohbauweise – oder eine geführte Exkursion in den Norden Sloweniens zu machen, um herausragende Projekte junger Architektur in Slowenien zu bestaunen.



Offene Ateliers © Martin Grabner



Tour Smart City © HDA

In **Tirol** war der zentrale Veranstaltungsort heuer die neue **Remise der Innsbrucker Verkehrsbetriebe**, die sich im Stadtteil Wilten Süd befindet – ein Stadtraum, der gemischt genutzt wird und für viele InnsbruckerInnen bisher wenig bekannt war.

Am 24. und 25. Mai fanden neben Fahrradtouren, offenen Ateliers und Baustellen sowie Themenspaziergängen durch Innsbruck auch Führungen durch die Betriebe der ÖBB und der IVB statt, bei denen man einen Blick hinter die Kulissen der beiden öffentlichen Verkehrsversorger werfen konnte.

In Fließ bestand die Möglichkeit an einer Führung durch die Ausstellung **„Neues Bauen in Tirol 2018“** sowie an der Exkursion zu ausgewählten Bauwerken und Orten des „Oberen Gerichts“ teilzunehmen.

Mit dem **Klimaraum KAR** haben die beiden Architekten Volker Flamm und Gilbert Sommer und das Ingenieurbüro TRANSSOLAR gemeinsam mit den Studierenden vom Institut für experimentelle Architektur der Universität Innsbruck eine Installation konzipiert und eigenhändig gebaut, die, orientiert am höchsten Punkt Innsbrucks, dem Hafelekar auf 2.300 m Höhe, unterschiedliche Kälte- und Wärmeempfindungen direkt erlebbar machte.

Als Ausklang fanden an beiden Abenden in der Remise der IVB, Screenings der Filme **„Banking Nature“** und **„WIR sind Stadt“** statt. Den Abschluss der Architekturtage bildete am Samstagabend das Konzert vom Traurigen Tropen Orchester.



Mit dem Fahrrad durch Innsbruck © AUT



Filmvorführung „Banking Nature“ © AUT

In **Vorarlberg** waren die Architekturtage heuer zu Gast in Feldkirch. Mit einem facettenreichen Programm konnten an beiden Festivaltagen rund 1.600 Besucherinnen und Besucher bei 30 Veranstaltungen und darüber hinaus unzählige Menschen im Stadtraum empfangen werden. StadtgestalterInnen und NutzerInnen führten an sonst nicht zugängliche Orte, etwa beim Spaziergang „**Dächer, Höfe, Terrassen**“, gaben Einblick in ihre Arbeit und Lebensweise im Rahmen der Reihe „**Zu Gast bei...**“ und präsentierten stadtplanerische und baukulturelle Themen im jeweiligen Umfeld.

Eine von elektronischer Musik begleitete Filmvorführung unter der Brücke, konzipiert von Architekt Mario Lins, oder ein Stadtspaziergang, begleitet von Caritas und DozentInnen der Fachhochschule St. Gallen, fokussierten den öffentlichen Raum. Die **IG Landschaft** lud zu öffentlichen Debatten über Klimafragen. Ein generationenübergreifender Austausch von ArchitektInnen widmete sich der Frage, welches Klima es für gute Architektur braucht und wie diese umgekehrt als kultureller Ausdruck unserer Zeit lesbar und erlebbar sein kann.



Debatte zur Landschaft © Miro Kuzmanovic



Stadtspaziergang © Darko Todorovic

In **Wien** lag der Programmfokus auf verschiedenen Stadterweiterungsgebieten. Nach dem Eröffnungs- und Gassenfest „Ausg‘zt:eckt is“ der Kammer der ZiviltechnikerInnen für Wien, Niederösterreich und Burgenland am 23. Mai, startete das Programm am 24. Mai mittags mit einem Vortrag zur Zukunft der Toilette im **Laufen Innovation Hub**. Der Nachmittag bot die Gelegenheit zu einer Erkundungstour durch das Sonnwendviertel und konnte am Abend mit dem Sommerfest im dortigen neuen **Architektur-Cluster Stadtelefant** perfekt abgeschlossen werden. Parallel bot der **IBA-Talk** in der Seestadt die Möglichkeit zur Entdeckung eines weiteren neuen Stadtteils.

Der Samstag startete mit einer Tour durch das Erdberger Mais, bei der die BesucherInnen einen Einblick in das **Entwicklungsgebiet St. Marx** erhielten. Später wurde noch der **Smart Campus der Wiener Netze** besichtigt und die seltene Gelegenheit geboten, einen Blick in Wohneinheiten des StudentInnenwohnheims im Gasometer zu werfen.

Das weitläufige Donaufeld wurde auf zwei Touren, **der Donau- und der Feldtour**, erlebbar. Die **Donautour** bildete hierbei einen ganz besonderen Programmpunkt: Mit Booten erkundeten die AT-BesucherInnen das Wasserhabitat.

Als Kooperationspartner veranstalteten das **Az W Architekturzentrum** und die **TU Wien „Open Days“** in der **Nordbahn-Halle**. Neben Touren und Walks fanden am Samstag hochkarätige Diskussionen statt: vom mixed-use-Talk „**Mischung: Nordbahnhof**“ gemeinsam mit dem Kooperationspartner Wirtschaftsgesellschaft Wien / Kreativzentrum departure, über eine Diskussionsrunde zum Public Space bis hin zum Abschlusspanel der ÖGFA, bei dem ExpertInnen aus Stadtplanung, -verwaltung und -forschung über den Zwischenstand, die Szenarien und Potentiale der Wiener Entwicklungsgebiete sprachen.

Abgerundet wurde das Programm durch vielfältige Aktionen, wie etwa Baustellensvisiten, Objektbesichtigungen und offene Ateliers der teilnehmenden Architekturbüros. Zum Abschluss lud die junge Generation ÖGFA_NextUp mit der mobilen Installation „**Little Fun Palace**“ zu Screenings und DJ Set.



Tour Sonnwendviertel © Kollektiv Fischka Kramer



Donautour © Matthias Ritschl

Auch dieses Jahr fanden vielerorts Programme speziell für Kinder und Jugendliche statt, um Architektur kreativ und aktiv zu entdecken.

Das Angebot reichte von geführten Stadtpaziergängen, Malworkshops, Präsentationen und Entwicklungen von eigenen Projekten bis hin zu Entdeckungstouren von natürlichen Spielräumen in der Stadt.



Gelbe Stadt Stühle - Feldkirch © Darko Todorovic



Spielraum Stadt Klagenfurt © Helga Rader



Spazier mit mir! © Helga Rader



Stadtelefant Wien © Roland Zygmunt



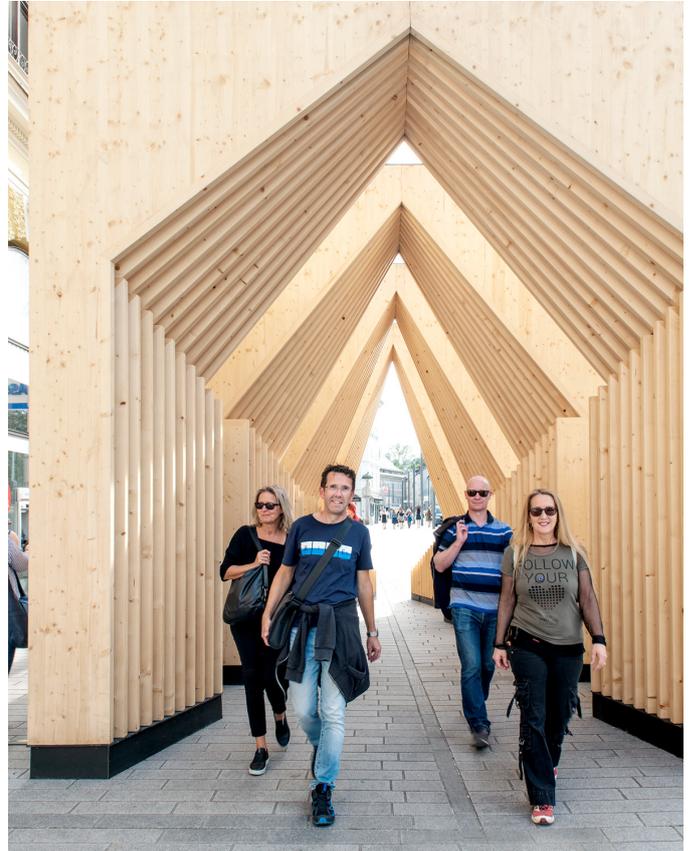
ZT Haus Kärnten © Helga Rader



Tour im Mittelburgenland © Rainer Schoditsch



Fahrradtour Niederösterreich © Manfred Schimek



Ausstellung am Hauptplatz Linz © Violetta Wakolbinger



Haus der Kultur Salzburg © Sabine Bruckner

AT 19

24.-25. Mai 19
in ganz Österreich
architekturtage.at

DESIGN, GIMMICKS

Design und Gimmicks



Öko-Regenponchos © art:phalanx



Kartonbuchstaben © Clara Wildberger



Stofftasche © Violetta Wakolbinger



Videoscreens und Poster © Darko Todorovic



Luftballons © Clara Wildberger

AT 19

24.–25. Mai 19
in ganz Österreich
architekturtage.at

Print-, Online- und elektronische Medien

Uni- & Infoscreen Kampagne

Bundesländerprogramme & Infofolder

Newsletter

Bewegtbildkampagne

Plakate

Öko - Regenponchos

Öko - Luftballons

Kartonaufsteller AT19

Roll-ups & Fahnen

Gimmicks

Inserate

Website

Facebook

Instagram

KOMMUNIKATIONSMITTEL



Burgenland © Rainer Schoditsch



Atelier Andrea Gasser © Miro Kuzmanovic



Stadtelefant Wien © Kollektiv Fischka Kramar

Pressearbeit

Die 10. Ausgabe der Architekturtage 2019 wurde sehr erfolgreich flankiert durch eine umfangreiche regionale, überregionale und internationale Berichterstattung. Hervorzuheben sind hier u. a. die 4-seitige Beilage „Spezial“ der Qualitätstageszeitung DER STANDARD, zahlreiche Radio- und TV-Beiträge des ORF (ORF2, Ö1, ORF Bundesländer) und SCHAU TV in Form von Features, Interviews oder Programmankündigungen. Herausragende Features in den führenden Print-Medien Österreichs, wie im KURIER, DIE PRESSE, KRONEN ZEITUNG oder KLEINE ZEITUNG veranschaulichen das starke Interesse der Öffentlichkeit und ihrer Medien an den Architekturtagen 2019. Eine starke Medienpräsenz der Architekturtage belegen des weiteren zahlreiche Beiträge der regionalen Medien in den einzelnen Bundesländern wie die OÖ Nachrichten, NÖN, Tiroler Tageszeitung, Vorarlberger Nachrichten sowie die Bezirkszeitungen sämtlicher Bundesländer. Zentrale Beiträge erschienen in diversen Fachmagazinen wie architektur aktuell, Architektur & Bau FORUM, H.O.M.E. oder holzbau.

Medienpartner waren 2019 als Hauptmedienpartner die Tageszeitung DER STANDARD sowie des weiteren der Radiosender Ö1 und die beiden Fachmagazine Architektur & Bau FORUM und architektur aktuell.

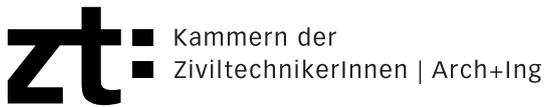
Zu erwähnen ist auch die hervorragende Medienarbeit durch die Architekturfhäuser in den einzelnen Bundesländern, die zu einer breiten regionalen Berichterstattung beigetragen haben.

AT 19

24.-25. Mai 19
in ganz Österreich
architekturtage.at

PARTNER, FÖRDERER & SPONSOREN

Projektpartner



Architekturstiftung Österreich



unterstützt von



Hauptsponsor



AT 19

24.–25. Mai 19
in ganz Österreich
architekturtage.at

PARTNER, FÖRDERER & SPONSOREN

Sponsoren

LAUFEN

WBV-GP
WOHNBAUVEREINIGUNG
FÜR PRIVATANGESTELLTE

 **BIG** BUNDES
IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT

bellaflo
DIE WELT DER GRÜNEN NUMMER 1

Kooperationspartner

wirtschafts
agentur
wien

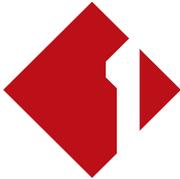
Ein Fonds der
Stadt Wien

 **aspern**

Die Seestadt Wiens

Medienpartner

DER STANDARD


Ö1 CLUB

ARCHITEKTUR & BAU
FORUM

architektur.
aktuell
the art of building

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Pfarrgasse 16 / 1, 7000 Eisenstadt
+43 (676) 728 42 03
info@raumburgenland.at
www.raumburgenland.at

Architektur Haus Kärnten
St. Veiter Ring 10, 9020 Klagenfurt
+43 (463) 50 45 77
office@architektur-kaernten.at
www.architektur-kaernten.at

ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
Steiner Landstraße 3, 3500 Krems
+43 (2732) 783 74
office@orte-noe.at
www.orte-noe.at

afo architekturforum oberösterreich
Herbert-Bayer-Platz 1, 4020 Linz
+43 (732) 78 61 40
office@afo.at
www.afo.at

INITIATIVE ARCHITEKTUR Salzburg
Sinnhubstr. 3, 5020 Salzburg
+43 (662) 87 98 67
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

HDA Haus der Architektur
Mariahilferstraße 2, 8020 Graz
+43 (316) 32 35 00-0
office@hda-graz.at
www.hda-graz.at

aut. architektur und tirol
Lois-Welzenbacher-Platz 1,
6020 Innsbruck
+43 (512) 57 15 67
office@aut.cc
www.aut.cc

vai Vorarlberger Architektur Institut
Marktstraße 33, 6850 Dornbirn
+43 (5572) 511 69
info@v-a-i.at
www.v-a-i.at

ÖGFA – Österreichische Gesellschaft für
Architektur
Liechtensteinstraße 46a / 2 / 5, 1090 Wien
+43 (1) 319 77 15
office@oegfa.at
www.oegfa.at

Az W Architekturzentrum Wien
Museumsplatz 1, 1070 Wien
+43 (1) 522 31 15
office@azw.at
www.azw.at

Projektpartner:

Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen
Architekturstiftung Österreich

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur Salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
ÖGFA - Österreichische Gesellschaft für Architektur
Az W Architekturzentrum Wien

In Zusammenarbeit mit den Länderkammern der ZiviltechnikerInnen

Projektmanagement, Fundraising, PR:

art:phalanx Kultur und Urbanität
Neubaugasse 25/1/11, 1070 Wien
Tel: 01/524 98 03-0; Fax: 01/524 98 03-4
E-Mail: office@artphalanx.at
www.artphalanx.at

Pressekontakt:

Mag. Sven P. Jakobson
e-mail: presse@artphalanx.at

Druckfähiges Bildmaterial steht unter folgendem Link zum Download bereit:
<https://architekturtage.at/2019/impressionen>